

Mein Name ist **Jessica Denné-Weiß**. Ich bin verheiratet und Mutter zweier Kinder im Schul- und Kindergartenalter. Gemeinsam mit meiner Familie lebe ich seit 2015 in Heiligenhaus. Ich habe Betriebs- und Volkswirtschaft sowie Bauingenieurwesen studiert. Nach 15 Jahren im Banking in Düsseldorf und London habe ich mich dazu entschlossen, mich beruflich umzuorientieren. Seit Mai 2021 arbeite ich als **Bauingenieurin** im öffentlichen Dienst.

Im Oktober 2013 wurde ich FDP Mitglied. Als **Ortsvorsitzende** gehöre ich dem geschäftsführenden Vorstand der **FDP Heiligenhaus** an. Zuvor war ich dort bereits als Schatzmeisterin aktiv. Darüber hinaus engagiere ich mich als sachkundige Bürgerin im Ausschuss für Bildung und Sport sowie im Wirtschaftsförderungsausschuss. Auch dem Kreisvorstand der FDP im Kreis Mettmann gehöre ich als Beisitzerin an.

Ich kandidiere für den Bundestag im **Wahlkreis Mettmann II** (Wahlkreis 105). Dieser umfasst die Städte Ratingen, Velbert, Wülfrath und Heiligenhaus. Darüber hinaus wurde ich bei der Landeswahlversammlung der FDP auf **Listenplatz 26 der Landesliste** der FDP NRW gewählt.

Das Bundestagswahlprogramm der FDP steht unter dem Motto „**Nie gab es mehr zu tun**“. Ich kann dieses Motto voll und ganz unterschreiben. Corona hat uns allen die Augen geöffnet und uns gezeigt, dass es ein „Weiter so“ nicht mehr geben kann. Viele notwendige Veränderungen wurden nicht in Angriff genommen. So kann und darf es nicht weiter gehen.

Als Mutter ist das Thema **Bildung** für mich von größter Bedeutung. Bildung umfasst allerdings nicht nur die frühkindliche, schulische und universitäre Bildung, sondern auch das lebenslange Lernen. Um dem Fachkräftemangel zu begegnen, ist u. a. das **Midlife BAföG** der FDP eine Strategie, um Menschen dazu zu motivieren auch in der Lebensmitte beruflich neue Wege einzuschlagen. Den Traumberuf Wirklichkeit werden zu lassen, dazu möchte ich aus eigener Erfahrung auch andere Menschen ermutigen.

Als Bauingenieurin liegt mir die Entwicklung am **Immobilienmarkt** am Herzen. In Ballungszentren, wie unserer Region im Städtedreieck Düsseldorf, Wuppertal und Essen findet sich kaum noch bezahlbarer Wohnraum. Auch hier ist es zwingend erforderlich Abhilfe zu schaffen. **Intelligente, klimafreundliche Wohnkonzepte**, die die Nachfrage nach Wohnraum decken können sind hier gefragt. Dafür möchte ich mich einsetzen.

Als ehemalige Bankerin ist auch die **Entwicklung der Rente** für mich von zentraler Bedeutung. Das aktuelle Rentensystem hat sich überholt. Generationengerechtigkeit ist nicht mehr gewährleistet. Die FDP hat als Alternative die **Aktienrente** nach schwedischem Vorbild ins Spiel gebracht, um das Rentenniveau auf absehbare Zeit zu stabilisieren. Ein Update ist aus meiner Sicht zwingend notwendig, um Altersarmut vorzubeugen.

Es ist mein Ziel **Politik bürgernah** und **greifbar** zu machen. Dafür brauchen wir Menschen aus unserer Mitte. Ich bin bereit diese Verantwortung zu übernehmen. Über Ihre Unterstützung freue ich mich.